

## **Geflüchtete werden Handwerksmeister Bilderbuch-Karrieren**

Sie strahlen über das ganze Gesicht, als sie im Flüchtlingshilfe-Treffpunkt MachMit ihre frisch erworbenen Meisterbriefe präsentieren: der Syrer Sherak Wanes (28) und der Tadschike Akbar Zoirov (32) haben in wenigen Jahren in Deutschland eine Bilderbuch-Karriere hingelegt. Ein gutes Beispiel, wie gelungene Integration zur Minderung des Fachkräftemangels beitragen kann.

Wanes kam 2015 und Zoirov 2016 nach Sprockhövel. Beide fanden Ausbildungsplätze in Haßlinghausen. Zoirov machte 2019 seine Gesellenprüfung als Zimmermann. Er gehörte zu den fünf Besten seines Jahrgangs im NRW-Bauhandwerk. Wanes bekam zwei Jahre später den Gesellenbrief als Friseur. In diesem Frühjahr legten beide ihre Meisterprüfung ab, neben dem Meistertitel dürfen sie sich jetzt auch Bachelor Professional nennen und den Nachwuchs in ihren Handwerken ausbilden.

Sherak Wanes ist vielen Haßlinghausern von seiner Arbeit in der „Hübschmacherei“ an der Mittelstraße bekannt. Dort betreibt er seinen eigenen Friseurstuhl und hat inzwischen eine zufriedene Stammkundschaft. Damit will er erst einmal weitermachen. Akbar Zoirov lernt bereits für seinen zweiten Meistertitel. Er hofft, im März 2024 auch seine Meisterprüfung als Dachdecker ablegen zu können. Eventuell soll dann die Qualifikation zum Energieberater folgen. Er träumt davon, sich mit einem eigenen Betrieb selbständig zu machen.